

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	25.02.2025	öffentlich
Digitalisierungsausschuss	27.02.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Neuorganisation des Amtes BIE-Digital und des Amtes für Zentrale Leistungen

Betroffene Produktgruppe

11.01.06 – Zentrale Dienste
11.01.10 – Organisation und IT-Steuerung
11.01.15 – Informations- und Kommunikationstechnik
11.01.17 – Digitalisierungsbüro
11.01.18 – Verwaltungsleitung Dezernat Inneres/Finanzen

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Keine unmittelbaren Auswirkungen

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Keine unmittelbaren Auswirkungen

Sachverhalt:

Auslöser und Ansatzpunkte für Digitalisierung sind häufig extern veranlasst, so z. B. durch gesellschaftliche Erwartungen, Leistungen (auch) digital anzubieten, oder auch gesetzlich wie z. B. durch das Onlinezugangsgesetz (OZG). Gleichzeitig steigt der Bedarf an Digitalisierung zur Milderung der Auswirkungen des Arbeitskräftemangels, um die kommunale Handlungsfähigkeit zu erhalten. Der Arbeitskräftemangel geht einher mit wachsenden Aufgaben, was den Handlungsdruck zur digitalen Transformation noch erhöht.

In den bisherigen gewachsenen Strukturen lag

- die Verwaltungsdigitalisierung, Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes und das Prozessmanagement beim Amt für Organisation, IT und Zentrale Leistungen (100)
- das Themenfeld Smart City beim Digitalisierungsbüro (680)
- das verbindende Element bei der Koordinierungsstelle Digitalisierung (091).

Im Vorgriff auf die beabsichtigte Neuorganisation hat der Rat am 26.09.2024 die Geschäftskreise der Beigeordneten dahingehend geändert, dass ab dem 01.01.2025 die Aufgaben des Digitalisierungsbüros vom Beigeordneten des Dezernates 1 wahrgenommen werden.

Zur konkreten organisatorischen Ausgestaltung wurden die bisherigen Aufgaben der drei Organisationseinheiten aufgabenkritisch betrachtet und teilweise neu strukturiert.

Um mehr Effizienz, eine höhere Geschwindigkeit und stärkere Akzeptanz von Aktivitäten zur Digitalen Transformation in Bielefeld zu erreichen, wurden die Aufgaben im Themenfeld Digitalisierung gebündelt.

Das neue Amt BIE-Digital (100) ist zentraler Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Digitalisierung der Stadt Bielefeld und steuert den gesamtstädtischen Digitalisierungsprozess / die digitale Transformation.

Der stärkere Fokus auf die Digitalisierung der Verwaltung wie auch der Stadtgesellschaft erfordert auch eine innovative organisatorische Lösung, die eine neue Haltung und Experimentierfreude abbildet.

Das Amt BIE-Digital (100) wird deshalb von einer Doppelspitze aus Amtsleitung für die klassische Leitung der Organisationseinheit (Herr Meier) sowie einer Chief Digital Officer (CDO) für die fachliche Verantwortung für die digitale Transformation (Frau Middeke) geleitet.

Die Aufgaben der bisherigen Organisationseinheiten, die nicht unmittelbar der digitalen Transformation dienen, wurden in einer separaten Organisationseinheit (Amt für Zentrale Leistungen) zusammengefasst.

Die Organigramme der Ämter BIE-Digital (100) und Amt für Zentrale Leistungen (190) sind als Anlagen beigefügt.

Kaschel, Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.